

## **Newsletter Bauzentrum München Nr. 10/2017** **Montag, 27. November 2017**

Bauzentrum München  
Willy-Brandt-Allee 10  
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der  
Landeshauptstadt München,  
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0  
Fax: (089) 54 63 66 - 20  
E-Mail: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)  
Internet: [www.muenchen.de/bauzentrum](http://www.muenchen.de/bauzentrum)

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 – 19 Uhr  
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

der **Newsletter vom Bauzentrum München** informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veranstaltun-  
gs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München sowie über ausge-  
wählte externe Veranstaltungen und Aktionen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem  
Betreff „Abbestellung Newsletter“ an: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)  
Alternativ können Sie sich auch online selbst vom Newsletter an- oder abmelden:  
<https://online.muenchen.de/newsletter>

Unseren **Veranstaltungskalender** mit den wichtigsten Veranstaltungen des Bauzentrum Mün-  
chen und der Möglichkeit Kalender-Dateien (ICS-Format) für den Eintrag in elektronische Ka-  
lender herunterzuladen, finden Sie hier: [www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender](http://www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender)

### **Der Inhalt dieses Newsletters:**

#### **A. Allgemeine Hinweise**

- (1) NEU: Leitfaden Dämmstoffe 3.0
- (2) Studie: Vollständige Stromversorgung mit erneuerbarer Energien ist machbar und kostengünstig
- (3) Förderinitiative „EnEff.Gebäude.2050 – Innovative Vorhaben für den nahezu klimaneutralen Gebäudebestand 2050
- (4) Zweckentfremdung von Wohnraum: Neue Satzung für München erlassen

### **B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München**

- (1) Infostand & Vortrags-Forum auf der Messe Heim+Handwerk (29.11. bis 3.12.)  
**Energie. Intelligent. Genutzt**

### **C. Fachforen vom Bauzentrum München**

- (1) Abendforum & Netzwerkveranstaltung (6. Dezember)  
**Effektive Beleuchtung von Verkehrsflächen:  
Farbgestaltung - Studienarbeiten "Design gegen Angst"**

### **D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München**

- (1) Infoabend (4. Dezember)  
**Meine erste Eigentumswohnung**
- (2) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (5. Dezember)  
**Moderne Inhouse-Netze für Telekommunikations- und Mediendienste**
- (3) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost (7. Dezember)  
**Energetische Gebäudemodernisierung - Neue Konzepte für alte Häuser**
- (4) Infoabend Mieterverein München e.V. (13. Dezember)  
**Der neue Mietspiegel und die Mieterhöhung bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete**
- (5) Vortrag in der Münchner Volkshochschule West (13. Dezember)  
**Moderne Beleuchtungssysteme von Halogen bis LED**

### **E. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner**

- (1) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (12. Dezember)  
**Holzbau - sicher geplant! Bauphysik und Brandschutz**

### **F. Downloads**

- (1) Unterlagen  
Fachtag „Schimmel & Feuchtigkeit“(18. November)
  - (2) Unterlagen  
Abendforum "Energetische Inspektionen von Lüftungs- und Klimaanlage" (22. Nov.)
-

## A. Allgemeine Hinweise

---

(1) **NEU:** [Leitfaden Dämmstoffe 3.0](#)

Der neue „[Leitfaden Dämmstoffe 3.0](#)“ (Herausgeber: Bauzentrum München) ist nun endlich als [kostenfreier Download](#) verfügbar.

Der Leitfaden wurde auf der Basis der ehrenamtlichen Arbeit von vielen Expertinnen und Experten im Bauzentrum München entwickelt. Die nun vorliegende aktualisierte und überarbeitete dritte Auflage geht auf die neuen Änderungen im Baurecht ein. Bei dieser Gelegenheit wurden aber auch neue Aspekte zur Nachhaltigkeit und Entsorgung neu aufgenommen.

Dieser Leitfaden enthält „Steckbriefe“ zu vielen unterschiedlichen Dämmstoffen, womit deren Eigenschaften gut vergleichbar sind. So können Vorbehalte – insbesondere gegenüber Naturfaser-Dämmstoffen – sicherlich aufgelöst werden. Ob die Baumaßnahme nachhaltig und wirtschaftlich ist, entscheiden aber nicht nur einzelne Baustoffe, sondern auch die Qualität der Planung, der Ausführung, der Inbetriebnahme, der Dokumentation sowie eine sachgerechte Instandhaltung.

Besonderer Dank gilt Herrn Herbert Danner als Initiator und Verfasser der ersten beiden Ausgaben dieser Broschüre und für seine fachliche Unterstützung bei dieser 3. Auflage, sowie Frau Teresa Sauczek für die aufwändige redaktionelle und inhaltliche Überarbeitung der vorliegenden Fassung. Frau Pamela Jentner (Kapitel 6.4 und Kapitel 7.4.), Herrn Holger König (Kapitel 7.2), Herrn Bernhard Sack (Kapitel 9), Herrn Falk Buhse und Herrn Christian Steinlehner danken wir für ihre wichtigen fachlichen Informationen und inhaltlichen Ergänzungen.

Da der Leitfaden 160 Seiten umfasst, ist diese Broschüre nur als [pdf-Download](#) verfügbar und wird nicht in gedruckter Form erhältlich sein.

[Leitfaden Dämmstoffe 3.0 \(pdf, 3 MB\)](#)

---

(2) **Studie: Vollständige Stromversorgung mit erneuerbaren Energien ist machbar und kostengünstig**

Das Potential erneuerbarer Energien und die dafür notwendigen Technologien wie etwa Stromspeicherungssysteme sind in der Lage, den weltweiten Strombedarf bis 2050 ganzjährig und jederzeit zu decken. Die mittleren jährlichen Stromkosten für die Vollversorgung durch die Erneuerbaren belaufen sich im Jahr 2050 auf 52 Euro pro Megawattstunde inklusive Kosten für Abregelungen, Speicherung sowie Netzkosten. Im Vergleich dazu beliefen sich die mittleren globalen Stromkosten im Jahr 2015 auf 70 Euro pro Megawattstunde. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der finnischen Lappeenranta University of Technology (LUT) im Auftrag der [Energy Watch Group \(EWG\)](#).

Aufgrund von stark fallenden Kosten wären Photovoltaik und Batteriespeicherung die wichtigsten Pfeiler des erneuerbaren Energiesystems. Photovoltaik werde 69 Prozent, Windenergie 18 Prozent, Wasserkraft 8 Prozent und Bioenergie 2 Prozent des globalen Strommix im Jahr 2050 ausmachen. Bis 2030 werde Windenergie 32 Prozent des Strombedarfs weltweit decken. Anschließend werde Photovoltaik wettbewerbsfähiger.

Die Studie »Global Energy System based on 100% Renewable Energy – Power Sector« hat 156 Seiten und ist auf Englisch kostenfrei als pdf erhältlich unter »[www.energywatchgroup.de](http://www.energywatchgroup.de)

Hier finden sie hier [die wichtigsten Erkenntnisse \(auf Deutsch\)](#) und die [Kurzfassung der Studie \(auf Englisch\)](#).

Die [komplette Studie \(auf Englisch\)](#) finden Sie hier.

Eine Präsentation zu den globalen Ergebnissen und weitere Links zu Regionen und Ländern [finden Sie hier](#).

(Quelle: [PHOTON News vom 8.11.2017](#))

---

(3) **Förderinitiative „EnEff.Gebäude.2050 – Innovative Vorhaben für den nahezu klimaneutralen Gebäudebestand 2050**

Der Energieeffizienzstrategie Gebäude (ESG) vom 18. November 2015 liegt das Ziel des Energiekonzepts der Bundesregierung zugrunde, den Gebäudebestand bis 2050 nahezu klimaneutral zu gestalten. Hierfür ist der nicht erneuerbare Primärenergiebedarf durch eine Kombination aus Energieeinsparung und dem Einsatz erneuerbarer Energien bis 2050 in der Größenordnung von 80 % gegenüber 2008 zu senken. Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, sind verstärkte Anstrengungen in mehrfacher Hinsicht notwendig: Eine Minderung des Energieverbrauchs des Gebäudebestands, Effizienzsteigerungen bei der Gebäudehülle und bei der Gebäudetechnik sowie die verstärkte Umstellung der Energieversorgung auf erneuerbare Energien.

Mit der Förderinitiative „EnEff.Gebäude.2050“ soll gezeigt werden, wie mit heute verfügbaren, aber noch nicht verbreiteten neuartigen Technologien und Verfahren eine deutliche Verringerung des nicht-erneuerbaren Primärenergiebedarfs erreicht werden kann. Die dazu erforderlichen Technologien und Instrumente wurden im Rahmen der Energieforschung entwickelt, sind oft bekannt und verfügbar, doch müssen sie intelligent und in örtlich angepasster Weise eingesetzt werden. Dabei kann auf eine große Anzahl von Erfahrungen und Ergebnissen aus langjährigen Forschungsarbeiten zurückgegriffen werden. Aufbauend auf den Ergebnissen der etablierten Forschungsinitiativen „EnOB“ und „EnEff:Stadt“ setzt diese Förderinitiative ihren Schwerpunkt auf den Abbau von Hemmnissen, um die Realisierung ambitionierter Vorhaben auf dem Weg zum nahezu klimaneutralen Gebäudebestand zu ermöglichen.

Gefördert werden modellhafte Innovations- und Transformationsprojekte mit investivem Charakter und gegebenenfalls geringem Forschungsinhalt, welche einen Beitrag zur ambitionierten Steigerung der Energieeffizienz gegebenenfalls in Kombination mit der Integration erneuerbarer Energien im Gebäudebereich liefern. Die Modellprojekte sollen sich an der Größenordnung von 80 % Einsparung nicht-erneuerbarer Primärenergie gegenüber 2008 orientieren und hierzu einen qualitativen Beitrag liefern bzw. als übertragbares Modellvorhaben dienen. Die Fördermittel sollen technische, ökonomische und gesellschaftliche Umsetzungsrisiken mindern, Wege zur Umsetzung des Energiekonzepts aufzeigen und neue Projekte anstoßen.

(Quelle: [Bekanntmachung des Bundesministerium für Wirtschaft und Energie vom 20.10.2017](#))

---

#### (4) **Zweckentfremdung von Wohnraum: Neue Satzung für München erlassen**

Der Münchner Stadtrat hat eine neue Zweckentfremdungs-Satzung beschlossen. Es gelten mehrere Neuregelungen, unter anderem eine Erweiterung des Bußgeldrahmens von bisher 50.000 auf dann 500.000 Euro. Weitere Änderungen sind zum Beispiel die gesetzliche Anordnung des Sofortvollzuges und eine Erweiterung von Auskunftspflichten gegenüber der Verwaltung.

(Quelle: [Rathaus-Umschau 212/2017 vom 9.11.2017](#))

---

## **B. Sonderveranstaltungen mit dem Bauzentrum München**

---

### (1) **Infostand & Vortrags-Forum auf der Messe Heim+Handwerk** **Energie. Intelligent. Genutzt.**

Termin: **Mittwoch bis Sonntag, 29. November bis 3. Dezember 2017, 9:30 bis 19:00 Uhr**

Ort: **Halle B2, Stand B2.26G, Messegelände**

Eintritt: **Tickets ab 10 Euro**

Das Bauzentrum München organisiert auch auf der Heim+Handwerk 2017 in Kooperation mit der Gesellschaft für Handwerksmessen (GHM) im Forum „**Energie. Intelligent. Genutzt.**“ (Halle B2) ein hochkarätiges Vortragsprogramm.

Die Fachleute vom Bauzentrum München und seinen Kooperationspartner\_innen informieren rund um das energieeffiziente Wohnen, Bauen und Sanieren. Die Vorträge finden täglich ab 11 Uhr im stündlichen Rhythmus statt.

Programm Forum Energie. Intelligent. Genutzt.

Am Infostand des Bauzentrum München stehen unsere Expertinnen und Experten auch für eine persönliche Beratung zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

---

## C. Fachforen vom Bauzentrum München

---

### (1) Abendforum und Netzwerkveranstaltung

**Effektive Beleuchtung von Verkehrsflächen:  
Farbgestaltung - Studienarbeiten "Design gegen Angst"**

Termin: **Mittwoch, 6. Dezember 2017, 15.30 bis 19:00 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)

[Anmeldung \(pdf\)](#)

**Anmeldung erbeten:** [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de), Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

#### **Eintritt: 8 Euro**

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München seit 2017 kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

#### **Teilnahmebestätigung**

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.
- Falls sie eine Bestätigung benötigen, bestellen sie diese bitte mit dem bei der Veranstaltung ausgehändigten Formblatt

#### **Fortbildungspunkte**

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Für die Nutzerinnen und Nutzer von Verkehrsflächen in und an Gebäuden (z.B. Zuwege, Tiefgaragen, Eingangsbereiche, Flure, Treppen und Aufzüge) ist Licht ein Schlüsselbaustein für die Art ihrer Wahrnehmung und ihr persönliches Sicherheitsempfinden. Und wo Licht ist, ist auch das Thema Farbe nicht weit.

Dieses Forum vermittelt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wie durch gezielte Farbgestaltung eine positive Wahrnehmung der Räumlichkeiten und das persönliche Sicherheitsempfinden verbessert werden kann. Neben Basiswissen bietet die Veranstaltung anhand zahlreicher Praxisbeispiele auch viele Anregungen für eigene Projekte.

Studentinnen der Fachrichtung Innenarchitektur der Hochschule Coburg (seit Sommersemester 2017 Mitglied im Netzwerk) zeigen anhand ihrer Studienarbeiten zum Thema „Design gegen Angst“ Lösungsansätze für die Zukunft auf. Bearbeitet wurden dabei die Verkehrsflächen

von drei Gebäuden in München. Verkehrsflächen in und an Gebäuden werden häufig als reine Funktionsarchitektur geplant und umgesetzt und sind daher kritisch zu betrachten. Ziel der Arbeiten war es mit neuen Ansätzen die ursprünglichen Planungen zu reflektieren, zu diskutieren und „Angstorte“ zu „entschärfen“, damit diese möglichst angstfrei genutzt werden können. Die präsentierten Ergebnisse sollen im Auditorium zu Diskussionen anregen und heutige Planungsansätze hinterfragen.

Abgerundet wird das Forum mit einem Blick auf die Gestaltungsgrundsätze eines Lighting Designers und Bühnenbildners, der Sie mit dem Thema „Inszenierung Verkehrsfläche“ auf einen aktiven Austausch einlädt.

Das Bauzentrum München dankt Dr. Corinna Haupt und Monika Kröner für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

**Programm:**

- 15.15 Begrüßungskaffee und Markt der Möglichkeiten
- 15.30 Begrüßung und Einleitung  
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15.40 Produktinfo:  
**Visuelle und taktile Verkehrssicherheit**  
Jörg Niessen, stellv. Geschäftsführer, Verkaufsleiter  
Martin Beck, technischer Fachberater  
Flexo-Handlaufsysteme GmbH, Gottmadingen
- 15.50 **Aspekte der Farbgestaltung:**  
**Professionelle und zeitgemäße Farbgestaltung für Architektur**  
Petra Ruhnau, Dipl. Designerin (FH),  
Caparol FarbDesignStudio, Teamleitung Architekturgestaltung
- 16.35 Vorstellung Studienprojekt  
**Design gegen Angst - SS 2017**  
Prof. Rudolf Schricker, Hochschule Coburg
- 16.50 Studienprojekt Innenhof:  
**light up, round down – show inspiration**  
Wie eine Umgebung freundlich, hell, einladend, interaktiv und vor allem angstfrei wird  
Sarah Dürr (& Noelle Radies); Studentin der Innenarchitektur, Hochschule Coburg
- 17.10 Pause und Markt der Möglichkeiten, Posterdiskussion
- 17.25 Studienprojekt Tiefgarage:  
**Komm runter – Entwurf für das angstfreie Erleben einer Tiefgarage**  
Eva-Maria Reuß, Heike Schmidt;  
Studentinnen der Innenarchitektur, Hochschule Coburg

- 17.45 Studienprojekt Tiefgarage:  
**Angstfrei durch Natur – eine angstfreie Tiefgarage**  
Michaela Heim, Studentin der Innenarchitektur, Hochschule Coburg
- 18.05 **Verkehrsflächen – Inszenierung aus Sicht der Kunstszene**  
Wolfgang von Zoubek, Bühnenbildner, Lichtdesigner,  
CEO, Art Light & Design, ALD GmbH, Anzing
- 18.35 Abschlussdiskussion, Erkenntnisse, Fragestellungen::  
**Netzwerk „Energieeffiziente Beleuchtung für Verkehrsflächen“**  
Dr. Corinna Haupt, Dozentin Lehrstuhl Physiologische Genomik, LMU München  
Monika Kröner, Lichtplanerin, perspektive LICHT, Höhenkirchen-Siegertsbrunn
- 19.00 Ende der Veranstaltung
-

## **D. Infoabende und Vorträge vom Bauzentrum München**

---

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Programm-Flyer Infoabende vom Bauzentrum München September bis Dezember 2017 \(pdf\)](#)

---

### **(1) Infoabend**

#### **Meine erste Eigentumswohnung**

Termin: **Montag, 4. Dezember 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Bernd Schwarz**, staatlich geprüfter Betriebswirt

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

In der Regel wird nur einmal im Leben eine Immobilie gekauft. In der Praxis bedeutet dies oft, dass bei der größten Investition im Leben die wenigsten Kenntnisse vorhanden sind. Damit beim Kauf nichts schief geht, beantwortet der Vortrag die wichtigsten Fragen zum Thema. Zum Beispiel: Wie und wo können Immobilien erfolgreich gesucht werden? Ist die Lage wirklich so wichtig? Was kann von zu Hause geprüft werden? Was ist der richtige Kaufpreis? Welche Kosten fallen beim Kauf an? Wie wird richtig finanziert und auf was muss dabei geachtet werden?

---

(2) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd**  
**Moderne Inhouse-Netze für Telekommunikations- und Mediendienste**

Termin: **Dienstag, 5. Dezember 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Alexander Rößner**

Ort: **MVHS Süd, Albert-Roßhaupter-Str. 8**

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

Während viele Städte und Kommunen mittlerweile auf den Ausbau von hochleistungsfähiger Glasfasertechnologie im öffentlichen Raum setzen, basieren die Kabelnetze im Haus oftmals auf einem alten Standard. Beim Neubau oder beim Sanieren stellt sich die Frage, welche Inhouse-Netze zeitgemäß und zukunftssicher sind; ob primär auf kabellose Übertragungswege (z.B. WLAN) gesetzt werden soll oder welche Alternativen es gibt. Der Vortrag gibt Informationen, welche Netze es gibt und was beim Bau bzw. der Renovierung zu beachten ist.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

---

(3) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost**  
**Energetische Gebäudemodernisierung - Neue Konzepte für alte Häuser**

Termin: **Donnerstag, 7. Dezember 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Benedikt Winkler**, Zimmermeister, Hochbautechniker,  
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Ost**, Severinstr.6

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

Energetisches Sanieren und Modernisieren von Bestands-Immobilien ist ein hoch aktuelles Thema. Nicht nur die Reduzierung der Heizkosten, eine intakte Wohnhygiene und der sommerliche Hitzeschutz spielen eine Rolle: gefragt ist vor allem das richtige Sanierungskonzept gemäß dem "neuesten Stand der Technik". Immer mehr spielt dabei der Einsatz von natürlichen, regenerativen Baustoffen eine Rolle. Der Vortrag zeigt, wie ein Haus bei der Modernisierung deutlich energieeffizienter und wohngesünder werden kann.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

---

(4) **Infoabend Mieterverein München e.V.**

**Der neue Mietspiegel und die Mieterhöhung bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete**

Termin: **Mittwoch, 13. Dezember 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Dorothea Modler**, Rechtsanwältin

[www.mieterverein-muenchen.de](http://www.mieterverein-muenchen.de)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

Die häufigste Mieterhöhung bei Wohnraummietverhältnissen ist die „Mieterhöhung bis zur Höhe der ortsüblichen Vergleichsmiete“. Die Vermieterin beziehungsweise der Vermieter kann eine solche Mieterhöhung nicht einseitig festsetzen, sondern ist an das gesetzliche Zustimmungsverfahren gebunden. Der Vortrag erläutert die gesetzliche Grundlage für Mieterinnen und Mieter sowie Vermieterinnen und Vermieter in verständlicher Form. Ferner wird Schritt für Schritt aufgezeigt, wie sich die Wirksamkeit einer solchen Mieterhöhung anhand des aktuellen Mietspiegels für München 2017 überprüfen lässt.

---

(5) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule West**  
**Moderne Beleuchtungssysteme von Halogen bis LED**

Termin: **Mittwoch, 13. Dezember 2017, 18.30 bis 19.30 Uhr**  
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Monika Kröner**, Dipl.-Ing. (FH) Architektur, Lichtplanerin  
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **MVHS West**, Bäckerstr. 14

**Eintritt frei!** (Anmeldung nicht erforderlich)

[www.mvhs.de](http://www.mvhs.de)

Die klassische Glühlampe ist ein Auslaufmodell und mit der Energiesparlampe konnten sich viele Leute nie anfreunden. Als Alternative haben sich in den letzten Jahren Halogenleuchten und LEDs ihren Platz erobert. Die Lichtfarbe "weiß" entspricht allerdings oft nicht dem gewohnten "weiß" und die neuen Helligkeitsangaben sind erklärungsbedürftig. Auf der anderen Seite ergeben sich aber neue gestalterische Möglichkeiten mit den LEDs. Der Vortrag erläutert die Unterschiede zu den bisherigen Lichtquellen und die Qualitätskriterien der neuen Produkte.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Kurzberatung nach vorheriger Anmeldung bei der MVHS. Link zur Anmeldung: [www.mvhs.de/programm/umwelt-natur-wissenschaft/oekologie-im-alltag-3021/](http://www.mvhs.de/programm/umwelt-natur-wissenschaft/oekologie-im-alltag-3021/)

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an. Die Dozentinnen und Dozenten sind Baufachleute und meistens Mitglieder des ehrenamtlichen Beratungsteams im Bauzentrum München.

---

## E. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner

---

(1) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**  
**Holzbau - sicher geplant! Bauphysik und Brandschutz**

Termin: **Dienstag, 12. Dezember 2017, 9:30 bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**  
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**  
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Kosten: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**  
**220 Euro für Gäste**

### Weitere Informationen und Anmeldung

---

## F. Downloads

---

- (1) Unterlagen  
Fachtag „Schimmel & Feuchtigkeit“ (18. November)
- (2) Unterlagen  
Abendforum "Energetische Inspektionen von Lüftungs- und Klimaanlage" (22. Nov.)

---

## Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

---

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben oder Ausstellerin, Aussteller in unserer Dauerausstellung werden wollen.
- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch  
Bauzentrum München